15. Jänner 2018 Studie · Digitale Identität · Blockchain

Whitepaper Selbstbestimmte Identität

Der Volltext liegt derzeit nur in der Fassung „English“ vor. Die Übersetzung folgt.

Archiviert. Dieser Inhalt wird nicht mehr aktualisiert. Er bleibt zur Information verfügbar.

Quelle https://technology2.a-sit.at/veroeffentlichungen/whitepaper-selbstbestimmte-identitaet/

Selbstbestimmte Identität (SSI – für Self-Sovereign Identity) ist ein neues Konzept für elektronische Identitäten basierend auf der Blockchain Technologie. Diese Technologie eröffnet ein neues großes Forschungsgebiet mit vielen Möglichkeiten und Potential. SSI verbindet diese vielversprechende Technologie mit elektronischen Identitäten.

In üblichen Identitätsmanagement Modellen hat der Benutzer keine Kontrolle über die eigenen Identitäts-Daten. Der Widerruf von eigenen Daten ist beispielsweise oft schwierig bis unmöglich. Die Idee von SSI ist es, dem Benutzer die volle Kontrolle über die eigenen Daten zu geben. Das umfasst die Möglichkeit Daten upzudaten, zu widerrufen bishin zur kompletten Entfernung der eigenen elektronischen Identität. Die Ergebnisse dieses Projekts bilden die Basis für ein SSI Whitepaper. Dieses Whitepaper besteht aus drei Teilen:

- Der erste Teil definiert das Konzept SSI und beschreibt die zugrunde liegende Blockchain Technologie.
- Im zweiten Teil werden Blockchain Implementierungen evaluiert um die am besten geeignetste für die Realisierung des SSI Systems zu finden. Evaluierungskriterien wurden aus den Voraussetzungen des SSI Systems abgeleitet.
- Der letzte Teil identifiziert sowohl technisches Potential von SSI als Identitätsmanagement System als auch mögliche Anwendungsfälle.